



Fachbereich/Eigenbetrieb **Stadtentwicklung und
Stadtplanung**
Verfasser/in Dahms, Nicole-Simone
Haasis, Gerd
Vorlage Nr. 041/2021
Datum 05.03.2021

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	11.03.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	25.03.2021	

Betreff:

Agglomerationsprogramm Basel, 4. Generation, Eingabe beim Bund

Anlagen:

1. Dokument Beschluss Agglomerationsprogramm Basel, 4. Generation, Eingabe beim Bund
2. Auszug aus der Aufstellung zum AP 4 (Beilage 2.2_4LV10.55_13.pdf)
3. Auszug aus der Zusammenstellung der Siedlungsmaßnahmen (AGG01-AP4-02-Massnahmenband-20210304-Lörrach_compressed.pdf)

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Gemeinderat der Stadt Lörrach trägt den von der Geschäftsstelle des Aggloprogramms vorgegebenen Beschluss in Anlage 1 mit und billigt deren Unterzeichnung.
- 2) Der Gemeinderat erkennt damit an, dass die planerischen Schritte für die Umsetzung der kommunalen Maßnahmen in der Verantwortung der Stadt Lörrach liegen.

Personelle Auswirkungen:

Keine.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Das Agglomerationsprogramm Basel koordiniert die nachhaltige und übergreifende Raum-, Siedlungs- und Verkehrsplanung der Schweizer Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Solothurn zusammen mit der Saint-Louis Agglomération (SLA) und dem Landkreis Lörrach bzw. dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee (RVHB). Gemeinsam mit allen regionalen und kommunalen Akteuren erstellt das Agglomerationsprogramm ein Maßnahmen-Paket, welches alle vier Jahre beim Schweizer Bund zur Mitfinanzierung eingereicht wird.

Nun steht das Einreichen der 4. Generation des Aggloprogramms an („AP 4“).

Die Stadt Lörrach hat zur Mitfinanzierung zwei Maßnahmen eingereicht:

- **Trennung Fuß- und Veloweg entlang der Wiese (Pendlerroute West)**, vgl. Anhang 2 „Beilage 2.2_4LV10.55_13.pdf“ (Baubeginn ab 2024 / Länge 3.700 m)
- **S-Bahn-Querung für den Langsamverkehr im Bereich der Grenze zur Schweiz.** Im Zuge des angestrebten S-Bahnausbaus mit zweitem Gleis und der angestrebten Taktverdichtung zum Viertelstundentakt soll insbesondere die Querungsmöglichkeit der S-Bahn für den Langsamverkehr gewährleistet werden. Der ursprüngliche Baustein Q aus dem Projekt „Am Zoll Lörrach-Riehen“ wurde unter dem Titel: Grün- und Querverbindung im Rahmen des Projekts IBA / Nationale Projekte des Städtebaus „Am Zoll Lörrach / Riehen“ eingereicht. vgl. Anhang 2 „Beilage 2.2_4LV10.55_13.pdf“ (Eingabe im B-Horizont; damit ist diese Maßnahme eine Vorankündigung an den Schweizer Bund als Maßnahme für die 5. Generation des Aggloprogramms; „AP 5“).

Außerdem sind die Siedlungsmaßnahmen Bestandteil des Beschlusses.

Zum Hintergrund:

Diese basieren auf der Eingabe aus der 3. Generation des Agglomerationsprogramms und beruhen auf dem Gemeinsamen Flächennutzungsplan von 2011 und der Untersuchung „Potenzialflächen im Agglokorridor Wiesental“, im Rahmen des Korridorprozesses Wiesental. Damals noch nicht gemeldete Entwicklungsflächen der Stadt Lörrach sind deshalb nicht aufgelistet. Eine Aktualisierung ist erst in kommenden Planungsschritten vorgesehen. Entwicklungsflächen, die aktuell mit geringerer Priorität verfolgt werden, sind als mittel- bis langfristige Reserven gekennzeichnet.

Klaus Dullisch

Fachbereichsleitung Straßen, Verkehr, Sicherheit

Gerd Haasis / Alexander Nöltner

Fachbereichsleitung Stadtentwicklung und Stadtplanung